

**Geschäftsführung
BV Heckinghausen**

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon (0202)	+49 202 563 5540
Fax (0202)	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	28.06.18

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen
(SI/1783/18) am 19.06.2018**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann, Herr Horst Ellinghaus,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg-Alexander Dörr, Frau Claudia Meins, Herr Heiko Meins, Frau Renate Warnecke,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Raimond Klitsch, Herr Guido Mengelberg,

von der FDP

Herr Christoph Schirmer,

von DIE LINKE

Herr Hans-Joachim Vogler,

von der AfW

Frau Bettina Lünsmann,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Frau Sabine Fahrenkrog,

als Gäste

Herr Zier, Herr Renner (beide GWG), Frau Leppert (Quartierbüro)

Nicht anwesend (entschuldigt) sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Fabian Götz, Frau Christiane Sippel,

von der SPD-Fraktion

Herr Stefan Werksnies,

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt,

Schriftführer:

Oliver Saurin

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:14 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet **Herr Meins** darum, man möge Tagesordnungspunkte, zu denen Gäste geladen wurden, zukünftig an den Beginn einer Sitzung platzieren.

I. Öffentlicher Teil

1 Anhörung des Wuppertaler Jugendrates

Der Jugendrat ist nicht anwesend. Der Bericht entfällt. Die Bezirksvertretung beschließt einstimmig, dass der TOP zukünftig von der Tagesordnung gestrichen wird. Sollte der Jugendrat wieder zu Sitzungen erscheinen, könne man die Tagesordnung wieder anpassen.

2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister stellt seinen Bericht vor:

- Er habe den Stammtisch „Ehrenamt“ besucht.
- Das Programm zur Woche des ehrenamtlichen Engagements werde derzeit ausgearbeitet, s. hierzu auch TOP 10.1
- Die Bezirksvertretung habe sich wieder für den Ballonweitflugwettbewerb bei Frau Burghoff für das Kinderfest angemeldet.
- Es fand ein „Runder Tisch“ bei Herrn Telian mit dem Heidter Bürgerverein mit den WSW, dem Denkmalschutzamt und dem Ressort Straßen und Verkehr statt. Dort wurde zum Pfälzer Steg durch die Verwaltung mitgeteilt, dass es über den Steg zunächst eine provisorische Brücke geben werde. Die Kosten seien fünfstellig. Das Provisorium sei für Spätsommer/Herbst dieses Jahres vorgesehen. Die veranschlagten Gelder für die Planung zur Restaurierung gingen aber nicht verloren. Die Planung sei für 2020 angedacht.
- Herr Dr. Kühn habe die Schulentwicklung vorgestellt.
- Die Bezirksvertretungen Oberbarmen und Heckinghausen planen unter Begleitung des Quartiersbüros und des Verfügungsfonds ein gemeinsames Projekt mit dem Namen Brückenschlag. Hier böte sich als Bindeglied die Rittershauser Brücke an. Diese könne farblich gestaltet oder z.B. mit Schaukästen optisch aufgewertet werden. Bei Anträgen aus dem Verfügungsfonds sei darauf zu achten, diese getrennt nach den Bezirken zu stellen.
- Frau Ziegler von Pro Retina entwickle derzeit einen Stadtplan für Sehbehinderte für Heckinghausen.
- Am 18.06.2018 fand im Büro von Herrn Telian ein Gespräch mit allen BezirksbürgermeisterInnen und GeschäftsführerInnen statt.

3 Vorstellung des Neubauprojekts der GWG auf dem Gelände der ehem. Bremme-Brauerei Untere Lichtenplatzer Str./Heidter Berg - Herren Zier und Renner

Das Neubauprojekt „Heidter Carrée“ wird vorgestellt. Es sollen insgesamt 28 Wohnungen sowie eine Kindertagesstätte im Erdgeschoß entstehen. In der Tiefgarage seien auch Elektro-Abstellplätze für E-Bikes vorgesehen, welche durch Bewohner des Quartiers genutzt werden könnten. Derzeit befinde man sich im Wechsel Grob- zur Feinplanung. Baubeginn soll Anfang 2019 sein, Fertigstellung Herbst 2020.

Die Frage von Herrn Brester vom Heidter Bürgerverein nach einem ursprünglich geplanten Gemeinschaftsraum konnte nicht beantwortet werden.

Frau Lünsmann bittet darum, man möge rechtzeitig vor Inbetriebnahme der Kindertagesstätte vor Ort die Haltemöglichkeiten für Eltern, welche ihre Kinder bringen und abholen, prüfen und ggf. entsprechende Einrichtungen vorhalten.

4 Bordsteinabsenkung Krebsstraße / Heckinghauser Straße
Vorlage: VO/0408/18

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.06.2018:

Die Bezirksvertretung beschließt die Bordsteine an der Einmündung Krebsstraße/ Heckinghauser Str. zu Kosten in Höhe von 2 500 € abzusenken.

Einstimmigkeit

5 Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2019/ Katalogentwurf 2020
Vorlage: VO/0436/18

Herr Schirmer weist darauf hin, dass die vorgenommene Priorisierung in 05/2018 geendet habe. Was erfolge nunmehr nach dem Unwetter vom 29.05.2018? Gebe es Schäden im Bezirk und dadurch neue Priorisierungen? Er erkenne in dem Bericht keine Logik der Priorisierung und bitte um Stellungnahme der Verwaltung.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 19.06.2018:

Die Bezirksvertretung empfiehlt die Drucksache ungeändert zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2019 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2020 zur Kenntnis.

Einstimmigkeit

6 Straßenbaumaßnahmen in den Stadtbezirken
Vorlage: VO/0413/18

Herr Klitsch stellt an die Verwaltung die Frage, ob es bedingt durch das Unwetter vom 29.05.2018 Verschiebungen in der Priorisierung geben werde. Die gesamte Bezirksvertretung schließt sich der Frage an.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

7 Ausbau des Wuppertaler Gesamtschulangebots
Vorlage: VO/0377/18

Die beigefügten Anlagen zur Drucksache seien laut **Herrn Klitsch** dürftig.

Herr Schirmer äußert, Heckinghausen brauche eine weiterführende Schule, jedoch sei es seiner Meinung nach noch nicht beschlossen, welche Schulform letztendlich dort umgesetzt werde.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

8 **Neubau einer Gesamtschule im ART-Hotel - mdl. Bericht Frau Fahrenkrog**

Laut **Frau Fahrenkrog** wurden mehrere Standorte für den Bau geprüft. Derzeit werde eine Gesamtschule im Bereich Bockmühle favorisiert, wobei die Schule neben dem derzeitigen ART-Hotel auch Nachbarflächen umfassen werde. Eine Sporthalle solle möglichst im nahen Umfeld errichtet werden.

Bedenken von **Herrn Schirmer**, dass andere Schulen unter der Finanzierung des Neubaus leiden könnten, entgegnet Frau Fahrenkrog, dass z.B. der Umbau der Gesamtschule Langerfeld für die Häuser 1 + 3 wie geplant finanzierbar sei und erfolge.

9 **Verwendungsnachweise Freie Mittel 2016**

Die Liste über die Verwendungsnachweise 2016 sollte für neue Anträge in 2018 laut **Herrn Brüssermann** zugrunde gelegt werden. Unzuverlässige Zuschussempfänger können nicht erneut mit einem Zuschuss rechnen.

Herr Meins weist bzgl. der Liste darauf hin, man müsse den Datenschutz beachten. Der Geschäftsführer der Bezirksvertretung wird um Abklärung gebeten, welche Angaben in einer Sitzung öffentlich thematisiert werden dürfen. Ebenso gilt es die Wertgrenze zu klären, nach der zwingend ein schriftlicher Nachweis über den Verwendungszweck zu führen ist. Eine Mitteilung des Empfängers, dass der Zuschuss entsprechend des Verwendungszwecks verbraucht wurde, sei ungeachtet der Wertgrenze aber mindestens erforderlich.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung sind sich einig, dass der Zuschussempfänger grundsätzlich auch nicht verbrauchte Gelder für andere Zwecke einsetzen dürfe, dies jedoch zeitnah der Bezirksvertretung mitteilen und um Erlaubnis bitten müsse.

10 **Verschiedenes**

Frau Meins teilt mit, die Kontaktschleife an der LZA 474 Heckinghauser Str./Norrenberger Str. für Fahrräder funktioniere weiterhin nicht, obwohl die Verwaltung dies zwischenzeitlich bestätigt habe.

10.1 **Teilnahme an der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements**

Die Eröffnungsveranstaltung finde laut **Frau Leppert** am 14.09.2018 zwischen 11.00 – 13.00 Uhr im Lichthof des Rathauses Barmen statt. Am 14.09.2018 gebe es dann auch im späteren Verlauf des Tages bei der evangelischen Kirche im Café Johannes eine Eröffnungsveranstaltung für Heckinghausen. Aus dem Bezirk gebe es zahlreiche Angebote an Veranstaltungen. Das Kinderfest finde auch während der Woche statt. Rückmeldefrist für Teilnahmewillige sei der 06.07.2018.

Herr Mengelberg wünscht sich eine eigene Veranstaltung der Bezirksvertretung, in der z.B. in einer niedrigschwelligen Darstellung die Arbeit einer Bezirksvertretung erläutert werden könne und Fragen hierzu beantwortet werden könnten.

Die Bezirksvertretung einigt sich auf eine Teilnahme mit einer eigenen Veranstaltung. Termin ist der 18.09.2018 ab 16.00 Uhr im „Hier & Da“, Heckinghauser Str. 152.

Die Bezirksvertretung stimmt überein, Kosten für Getränke und Kuchen für die

Veranstaltung aus den Freien Mitteln zu bestreiten.

11 Verfügungsfonds Wuppertal - Änderung in den Richtlinien / Vortrag Frau Jobst

Die Bezirksregierung fordert laut **Frau Jobst** eine Änderung der Richtlinien. Anträge können daher derzeit nicht gestellt werden. Es werde zukünftig keinen Eigenleistungsanteil von bis dato 10% mehr geben. Die Fördermittel würden in der bisherigen Form aber bestehen bleiben. Weiterhin seien die Förderrichtlinien Stadterneuerung zu beachten. Die nächste Sitzung des Beirates finde am 05.07.2018 statt.

Christoph Brüssermann
Bezirksbürgermeister

Oliver Saurin
Schriftführer